

Neues Gallizien

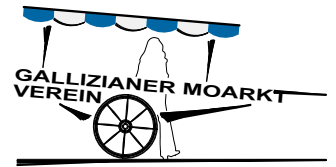
aus unserer Gemeinde



www.gallizien.gv.at

AMTLICHE MITTEILUNG • Jahrgang 2 • Nr. 2 • Juni 2016

Freude am Gallizianer Moarkt!



„Der Gallizianer Moarktverein bietet seinen Besuchern nicht nur ein umfassendes Angebot an landwirtschaftlichen Produkten und Kostbarkeiten im Rahmen des häuslichen Nebengewerbes, sondern auch Gelegenheit, Freunde und Bekannte zu treffen.

Der Marktbetrieb erfreut sich nach wie vor eines starken Zuspruches.

Dafür sagt der Marktverein **DANKE!**“

Gallizianer Moarktverein
Obm. Petrasko Andreas

Die nächsten vier Marktermine zum Vormerken!

08. Juli 2016: Themenmarkt

Der Bürgermeister grillt für alle am Dorfplatz. Der Erlös dieser Aktion kommt der Kärntner Kinder-Krebs-Hilfe zugute.

12. August 2016: Klassischer Moarkt

09. September 2016: Floh- und Antiquitätenmoarkt

14. Oktober 2016: Erntedankmoarkt

Weihe der Erntekrone. Gebunden von der Familie Plaßnig! Danach wildes Singen am Dorfplatz mit Chören aus der Region.



Liebe Gallizianerinnen und Gallizianer!

Wir befinden uns nun in der Mitte des Jahres 2016 und nach einigen Startschwierigkeiten kommt der Sommer nun endlich in Fahrt.

Der unerwartete Schneefall brachte für viele von uns Ende April großen Schaden mit sich. Die Gemeinde ist teilweise noch immer mit den Aufräumarbeiten beschäftigt.

Nicht nur die lang erwarteten sommerlichen Temperaturen bringen uns ins Schwitzen, nein, es gibt auch in den kommenden Monaten noch einiges zu tun:

- Laufend arbeiten wir an der Umsetzung der Barrierefreiheit an den gemeindeeigenen Gebäuden
- Ende August soll der Ausbau des Kutschweges in Freibach in Angriff genommen werden
- Voraussichtlich im September wird die Wildbach- und Lawinerverbauung in unserem Auftrag mit den Hochwasserschutzmaßnahmen beim Abriacherbach beginnen
- Zur Unterstützung der Gallizianer Wirtschaftsbetriebe arbeitet wir in einem Arbeitskreis Förderrichtlinien aus
- Gemeinsam mit Geopark-Karawanken werden das Wildensteiner Moor und der Wanderweg Wildensteiner Wasserfall der heimischen Bevölkerung und den Touristen schmackhaft gemacht
- Neben den vielen jährlichen Festivitäten findet Ende August die dreitägige Staatsmeisterschaft im Bogenschießen in Gallizien statt



Noch ist es still um den Linsendorfer See, ...

SPRECHZEITEN:

Dienstag: 9.00–12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00–18.00 Uhr
weitere Termine nach telefonischer Vereinbarung

T: 042 21-22 20
M: 0650 44 24 688
hannes.mak@ktn.gde.at

PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT:

Mo, Di, Mi, Fr : 7.00–12.00 Uhr
Donnerstag: 7.00–12.00 Uhr
12.30–18.00 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Es würde mich freuen, wenn wir uns auf dem ein oder anderen Fest sehen und wir so unsere Vereine und ihr Bemühen unterstützen. Nutzen Sie auch das Go-Mobil dazu, das mit 1. Juli den Fahrbetrieb aufgenommen hat.

Apropos Go-Mobil: Ich möchte mich herzlich bei allen Betrieben und Vereinen bedanken, welche erst durch ihre Mitgliedschaft und Unterstützung den Start ermöglichten.

Unseren Schülerinnen und Schülern wünsche ich tolle, spannende und erholsame Sommerferien und allen anderen erholsame und sommerliche Urlaubstage.

Herzlichst euer Bürgermeister
Hannes Mak

Seit der letzten Ausgabe hat eine Sitzung des Gemeinderates stattgefunden. Das Sitzungsprotokoll liegt zur Einsicht am Gemeindeamt auf oder kann unter www.gallizien.gv.at abgerufen werden.

Einige Beschlüsse werden auszugsweise nachfolgend angeführt:

■ Ankauf eines Tonbandgerätes für den Sitzungssaal

Die Geschäftsordnung des Gemeinderates sieht die Protokollerstellung mittels Tonbandaufnahmegerät vor. Dafür wird von der Firma Kapsch BusinessCom ein Audioaufzeichnungsgerät um € 1.600,-- angekauft.

Bericht des Ausschusses für Angelegenheiten der Familie, Soziales, Jugend und Senioren über die Sitzung vom 25.02.2016

■ Verwaltungs-PC im Kindergarten:

Dem Kindergarten Gallizien werden bei Austausch der Hardware am Gemeindeamt ein Rechner und ein Bildschirm zur Verfügung gestellt. Ein Drucker wird zusätzlich angekauft.

■ Schulische Tagesbetreuung

Da in der Schulischen Tagesbetreuung der Volksschule Gallizien mit 2. Semester nicht mehr die Mindestanzahl von 10 Kindern an 5 Tagen gegeben ist, werden € 4.000,-- der Landesförderung nicht ausbezahlt werden. Der verordnete Tarif für das Schuljahr 2015/16 bleibt gleich. Die Mehrkosten sind von der Gemeinde Gallizien zu tragen.

Der Obmann stellt den Antrag an den Gemeinderat, in Abstimmung mit anderen Gemeinden eine Resolution an LH Dr. Peter Kaiser beschließen, in der Schulischen Tagesbetreuung am Freitag die Mindestanzahl der Kinder zu senken bzw. ein früheres Ende der verpflichtenden Anwesenheit (z.B: 14.00 Uhr) einzuführen.

■ Änderung der Kindergartenordnung

Zur Beibehaltung des 10%igen Umsatzsteuersatzes für die Betreuung der Kinder im Kindergarten Gallizien ist die Gemeinnützigkeit in der Kindergartenordnung explizit zu beschließen.

Die letzte Erhöhung des Kindergartenbeitrages war im Jahr 2012. Aufgrund der steigenden Kosten wird der Kindergartenbeitrag mit 1. 9. 2016 für

die altersübergreifende Gruppe auf	€ 190,--
die Kinder ab 3 Jahre auf	€ 140,--

erhöht.

■ Sommerbetreuung

Nach erfolgter Bedarfserhebung in der Volksschule und im Kindergarten Gallizien kann eine Sommerbetreuung im Juli und in zwei Wochen im August stattfinden.

Die Kosten für die Kalenderwoche 33 betragen € 50,--, für die Kalenderwoche 34 € 55,-- inkl. Mittagessen aber ohne Jause.

Anmeldungen für August sind noch möglich.

■ Schulbeschriftung

Die Firma Hanko wird mit der Montage einer transluzenten Sicherheitsglasplatte, auf der das Logo der Volksschule Gallizien mittels einer Folie angebracht wird, beauftragt. Die Tafel hat eine Größe von 4 m x 1,5 m.

Die Kosten betragen € 3.500,--.



■ Fernwartung für Heizung in der Volksschule Gallizien

Aus ökonomischen Gründen und zur Vereinfachung der Überwachung der Heizanlage in der Volksschule Gallizien wird ein Fernwartungsmodul der Fa. Klötzl zum Preis von € 1.746,-- angekauft.

■ Machbarkeitsstudie Gemeindeamt

Die Firma WIMA Plan Wicher KG wird mit der Studie der Projektumsetzung für die Varianten Generalsanierung und Zubau Trauungs-Besprechungsraum bzw. Neubau des Siegerprojektes aus dem letzten Architekturwettbewerb beauftragt. Die Kosten für die Machbarkeitsstudie belaufen sich auf € 3.000,--.

Bericht des Ausschusses für Energie, Klima- und Umweltschutz und Gebäudeangelegenheiten über die Sitzung vom 17.02.2016

In der Sitzung des Energieausschusses wurde das **Müll-App** der Firma Symvaro vorgestellt.

Vom Verein Regionalentwicklung Südkärnten wird im Auftrag der Gemeinden Gallizien und Feistritz ob Bleiburg die Ausschreibung für die Planung, Projektierung, Ausschreibung, Wirtschaftlichkeitsberechnung, Ausführungsüberwachung, Schlussabnahme für die Errichtung der Trinkwasserkraftwerke ausgearbeitet. Die voraussichtlichen Kosten für diese Dienstleistungen betragen für die Gemeinde Gallizien ca. € 10.000,-- und werden noch im Jahr 2016 fällig.

Nach erfolgter Wirtschaftlichkeitsberechnung wird über die tatsächliche Umsetzung und Auftragsvergaben im Jahr 2017 neuerlich beraten werden.

Auf Antrag des Ausschusses beschloss der Gemeinderat dem **Klimabündnis Kärnten** beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 555,--/Jahr.

■ Wegangelegenheit Lach

Es wurde vereinbart, dass die Asphaltgrenze die neue Grenze bilden soll. Die bestehenden Thujen werden von der Gemeinde Gallizien entfernt. Bei einer etwaigen Neube-pflanzung ist bezüglich des erforderlichen Abstandes das Einvernehmen mit dem Straßenerhalter herzustellen. Die vor Jahren vereinbarte Entschädigung in der Höhe von € 10.000,-- wird nun nach Beseitigung der Thujen und erfolgter Grenzfeststellung ausbezahlt.

■ Wildbach- und Lawinerverbauung Abriacherbach

Für die Kostenbeiträge zur Verbauung des Abriacherbaches mit der Wildbach- und Lawinerverbauung Sektion Kärnten eine Vereinbarung über den 25%igen Kostenanteil der Gemeinde Gallizien an den geschätzten Gesamtkosten in Höhe von € 810.000,-- abgeschlossen.

Die Finanzierung erfolgt über ein Regionalfondsdarlehen des Landes Kärnten.



■ Mobile Geschwindigkeitsmessung

Die Anschaffung eines mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes dient der Verkehrssicherheit auf den Gemeindestraßen. Die sich häufende Anfrage um Reduzierung der erlaubten Höchstgeschwindigkeit lässt sich durch nachweisliche Messungen leichter begründen. Außerdem werden die Autofahrer durch das Messgerät für das Einhalten der erlaubten Höchstgeschwindigkeit sensibilisiert.

Der Kostenvoranschlag der Fa. ITEK Verkehrs- und Beschilderungstechnik GmbH für ein geeignetes Messgerät beläuft sich auf € 3.972,83.

Dieser Antrag wurde mehrheitlich mit 8 Stimmen abgelehnt.

■ Subvention Wasserfallfest

Die Organisation des Wasserfallfestes wird dem dafür eigens eingerichteten Verein übertragen.

Da die genehmigte Veranstaltungsstätte erweitert wird, ist ev. ein neuerlicher Sicherheitsbericht notwendig. Für die Durchführung des Wasserfallfestes wird eine jährliche Subvention in Höhe von € 1.000,-- gewährt.

■ Subventionsantrag „Gallizianer Moarktverein“

Der Gallizianer Moarktverein ließ einen Folder zur Bewerbung der Wochenmärkte erstellen.

Die Kosten dafür beliefen sich auf € 1.028,--. Der Gemeinderat gewährt eine Subvention in der Höhe von € 1.000,--

■ Fenstertausch Feuerwehrhaus Gallizien

Im Zuge der Sanierungsarbeiten am Rüsthaus Gallizien wurden von der Tischlerei Zenkl die Fenster im Erdgeschoss (Garagen) zum Preis von € 3.120,-- ausgetauscht.

Der kleine Abriacher Bach überschwemmte 2012 die Abriacher Straße. Es fehlte nicht viel und das Wasser des Abriacher Baches wäre über die Terrasse in das Erdgeschoss des Hauses eingedrungen.



INFOS ZUR VERGNÜGUNGSSTEUER

Der Vergnügungssteuer unterliegen:

Veranstaltungen und Filmvorführungen, für die das Kärntner Veranstaltungsgesetz 2010 gilt. Als solche Veranstaltungen gelten auch die Aufstellung und der Betrieb von Spielautomaten (Spielapparaten) an öffentlich zugänglichen Orten gegen Entgelt.

Veranstaltungen unterliegen der Vergnügungssteuer auch dann, wenn sie im Rahmen eines Gewerbes betrieben werden, wie Tischtennis, Billard, Spielautomaten (Spielapparate), Musikvorführgeräte, Kegelbahnen, Spieltische, Schau- und Geschicklichkeitsapparate und Ähnliches.

Die Vergnügungssteuer wird in einem Prozentsatz des Eintrittsgeldes oder - wenn ein solches nicht eingehoben wird - mit einem Pauschbetrag festgesetzt.

Wird für die Teilnahme an einer Veranstaltung ein Eintrittsgeld eingehoben, so hat der Unternehmer Eintrittskarten auszugeben und diese **vor Ausgabe mit einem Kennzeichen der Abgabenbehörde** versehen zu lassen.

- Die Kennzeichnung darf unterbleiben, wenn der Abgabenbehörde die Feststellung der Differenz zwischen den abzusetzenden und den tatsächlich abgesetzten Eintrittskarten durch sonstige Vorrichtungen möglich ist.

- Eintrittskarten, die unentgeltlich abgegeben werden, sind als Freikarten zu bezeichnen.
- Die nicht abgesetzten Eintrittskarten sind anlässlich der Entrichtung der Vergnügungssteuer der Gemeinde abzuliefern.

Von der Vergnügungssteuer sind befreit:

- Veranstaltungen, deren Ertrag unmittelbar zu gemeinnützigen oder zu mildtätigen Zwecken verwendet wird; (z.B. von diversen Vereinen)
- Veranstaltungen, die der Volksbildung, insbesondere der Bildung der Jugend dienen, sofern damit keine Tanzbelastigungen oder die Verabreichung von alkoholischen Getränken verbunden sind;
- Veranstaltungen im Rahmen der Fremdenverkehrsförderung und Fremdenverkehrswerbung;
- Veranstaltungen im Freien bei Regenwetter;
- Sportveranstaltungen von Amateuren;
- Veranstaltungen, die von Schulen oder Unterrichtsanstalten mit Erlaubnis der Schulbehörde dargeboten werden (auch Volkshochschulen);
- Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehren und des Roten Kreuzes;

■ Änderung Abfallgebührenordnung

Für die Entsorgung des Biomülls wurden die Tarife für einen 80 Liter Müllbehälter bzw. einen 120 Liter Müllbehälter neu beschlossen.

INFOS ZUR Abfallgebührenordnung

Derzeit gelten nachfolgende Tarife:

Für die Abfuhr Hausmüll:

- Je von der Gemeinde ausgegebenen 60 Liter Müllsack € 6,00
- Je 80 Liter Müllbehälter € 6,30
- Je 120 Liter Müllbehälter € 7,50
- Je 240 Liter Müllbehälter € 15,10
- Je 1100 Liter Müllbehälter € 75,00

Für die Abfuhr des Biomülls:

- Je 80 Liter Müllbehälter € 8,00
- Je 120 Liter Müllbehälter € 9,00
- Je 240 Liter Müllbehälter € 16,40

■ Änderung Vergnügungssteuerverordnung

Ab 1.1.2017 sind sämtliche Verordnungen der Gemeinde auf einer elektronisch geführten Amtstafel zu publizieren. Die derzeit geltenden Verordnungen werden zur Vorbegutachtung an die Aufsichtsbehörde übermittelt, um frühzeitig eine formale und inhaltliche Qualitätssicherung gewährleisten zu können.

Die Vergnügungssteuerverordnung 2006 bezieht sich noch auf das Veranstaltungsgesetz 1997, das bereits durch das Veranstaltungsgesetz 2010 ersetzt wurde. Die erforderlichen Änderungen wurden in die neue Verordnung eingearbeitet.

■ Widmungen 2015

Der Gemeinderat beschloss nachfolgende Änderungen im Flächenwidmungsplan

- Parz. 93/3, 93/4, KG Abtei, im Ausmaß von 170 m² von „Verkehrsflächen - allgemeine Verkehrsflächen“ in „Bauland – Dorfgebiet“;
- Parz. 93/3; KG Abtei, im Ausmaß von 135 m² von „Grünland - für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche“ in „Bauland – Dorfgebiet“;
- Parz. 742, KG Abtei, im Ausmaß von 40 m² von „Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche“ in „Verkehrsflächen - allgemeine Verkehrsflächen“;
- Parz. 742, KG Abtei, im Ausmaß von 75 m² von „Bauland - Dorfgebiet“ in „Verkehrsflächen - allgemeine Verkehrsflächen“

■ Abwasserentsorgung Linsendorf

Die Ortschaft Linsendorf ist noch nicht im Entsorgungsbe-
reich der Kanalisationsanlage aufgenommen. Aufgrund der
nun neu berechneten Einwohnergleichwerte wird festge-
stellt, dass die Gemeinde Gallizien für die Verbringung der
Abwässer zuständig sei.

Seitens des Abwasserverbandes wurde empfohlen, eine
Variantenuntersuchung in Auftrag zu geben. Nach Überprü-
fung der eingelangten Angebote wurde BM Ing. Gerhard Moik
mit der Studie beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf
€ 2.300,--.

Rechnungsabschluss 2015

Der ordentliche Haushalt 2015 schließt mit folgenden Summen:

Einnahmen:	€ 3.543.873,78
Ausgaben:	€ 3.459.056,10
Überschuss 2015	€ 84.817,68

Der Überschuss ist vorwiegend auf nichtdurchgeführte
Maßnahmen bzw. Einsparungen und auf Mehreinnahmen
bei den Ertragsanteilen zurückzuführen und setzt sich auf
folgenden Bereichen zusammen:

- Schülerbetreuung
- Kindergarten
- Sportverein
- Straßenbau
- Lückenschluss Drauradweg
- Schneeräumung
- Friedhofswartung
- Mehreinnahmen Ertragsanteile

AOH

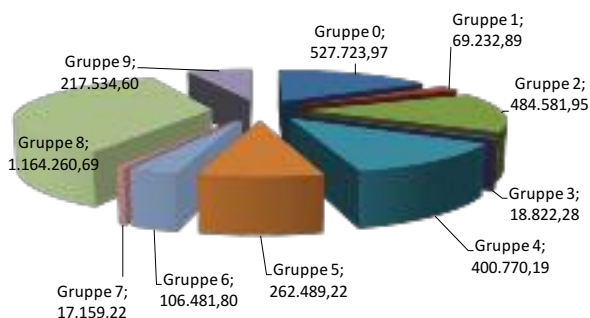
Einnahmen:	€ 531.118,24
Ausgaben:	€ 1.093.287,54
Vorhaben mit Überschuss	€ 12.869,80
Vorhaben mit Abgang	€ 543.988,04

Die **marktbestimmten Betriebe** konnten wie folgt
ausgeglichen werden:

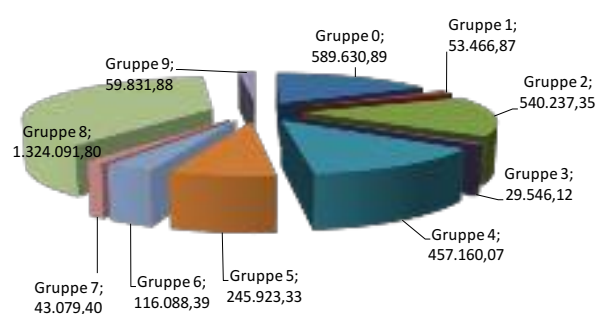
Bauhof:	Überschuss	€ 25.475,70
Wasser:	Überschuss	€ 56.568,05
Kanal:	Überschuss	€ 440.462,98
Müll:	Überschuss	€ 6.283,36

Gruppe	Bezeichnung
0	Vertretungskörper und allg. Verwaltung
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft
3	Kunst, Kultur und Kultus
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung
5	Gesundheit
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr
7	Wirtschaftsförderung
8	Dienstleistungen
9	Finanzwirtschaft

Gesamtübersicht ordentlicher Haushalt – Ausgaben 2014



Gesamtübersicht ordentlicher Haushalt – Ausgaben 2015



SPLITT - SCHOTTER - STEINGEWINNING - FRÄCHTEREI

9131 Grafenstein, Saager 4
Tel.: 0 42 21 / 21 20, Fax: DW 12, Mobiltel.: 0664 / 1100301

Ing. Thomas Wallner
rlg. Seidenster GmbH.

Gratis Wassersparer für die Gemeindebürger!



Die Stadtwerke Klagenfurt Gruppe stellt der Gemeinde 50 Stück Durchflussmengenregler gratis zur Verfügung.

Ein Wassersparer (Durchflussmengenregler) ist ein kleiner Einsatz, der ganz einfach zwischen Armatur und Duschschlauch eingesetzt wird. Schnell und einfach montiert, unsichtbar als Dichtung versteckt (das Erscheinungsbild Ihrer Duscharmatur bleibt unverändert), tun Sie somit der Umwelt sowie Ihrer Geldbörse etwas Gutes. Denn weniger Wasserverbrauch bedeutet zugleich weniger Energieverbrauch für die Aufbereitung von Warmwasser und somit weniger Bela-

stungen für die Umwelt und Ihre Haushaltskasse. Der Wassersparer ist nicht nur effizient, sondern auch langlebig, denn bei regelmäßiger Pflege ist er bis zu 10 Jahren haltbar. Ein Durchflussmengenregler im Duschschlauch verringert den Wasserverbrauch bis zu 40%!

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an unseren Wassermeister Erwin Thomitz (0664/222570).

Mitteilung des Abwasserverbandes Völkermarkt-Jaunfeld

Bereits im vergangenen Jahr wurden die Haushalte darauf hingewiesen, dass es vermehrt zu Störungen im Betrieb der Abwasserentsorgung kommt.

Der Abwasserverband führt zur Zeit Reinigungsarbeit bei den Pumpstationen durch. Es wurde dabei festgestellt, dass bei den Pumpstationen Goritschach, Krejanzach, Glantschach, Enzelsdorf und Abtei es im Vergleich zu anderen Pumpstationen wieder zu einem extremen Anfall an Fett, Textilien und Hygieneartikel kommt. Aus diesem Grund müssen diese Pumpstationen dreimal im Jahr gereinigt werden. Die Mehrkosten für diese zusätzlichen Reinigungen betragen ca. € 2.500,- jährlich.

Bitte beherzigen Sie nachfolgende Hinweise:

Diese Dinge gehören nicht ins WC!

Aus der Küche

Speisereste, Fleisch, Speiseöle, Frittieröl, Fette, Obst, Gemüse..

Hygieneartikel

Binden, Slipeinlagen, Tampons, Windeln, Feuchttücher, Kondome, Wattestäbchen, Unterwäsche, Strumpfhosen, Putztücher und sämtliche anderen Textilien...

Aus dem Haushalt

Medikamente, Desinfektionsmittel, Kunststoffteile, Zigarettenreste, Verpackungsmaterial, Katzenstreu, Kosmetikartikel...

Aus dem Hobbyraum und Garten

Chemikalien, Lack- und Farbenreste, Motor- und andere Mineralöle, Laugen und Säuren, Pflanzenschutzmittel, Unkrautvernichtungsmittel, Insekten- und Schädlingsbekämpfungsmittel...



Das Landesgericht Klagenfurt ersucht um nachfolgende Information:

Zur Vermeidung unnötiger Wartezeiten ist für den Amtstag in Arbeits- und Sozialrechtssachen ein Anmeldesystem eingerichtet.

Auskunft suchende Personen werden gebeten, sich spätestens bis zum Freitag der Vorwoche bei den Mitarbeiterinnen der Justiz-Servicestelle des Landesgerichtes Klagenfurt **(Tel. 0463 / 5840 373490)** täglich von **07:30 Uhr bis 15:30 Uhr** unter Bekanntgabe ihres Anliegens anzumelden.

Der Bauhof ist die Serviceeinrichtung der Gemeinde!

Der Aufgabenbereich des Gemeindebauhofs ist sehr vielseitig und erfordert von jedem Mitarbeiter ein hohes Maß an Flexibilität und Einsatz, um die anfallenden Aufgaben bestmöglich erledigen zu können.

Ob ein Wasserleitungsbruch auftritt, eine Straße von einem Unwetter verwüstet wird, kleinere Reparaturen an einem gemeindeeigenen Gebäude notwendig sind, die Straßenbeleuchtung ausfällt oder Schnee zu räumen ist, zuständig dafür sind die Mitarbeiter des Bauhofes, Erwin Thomitz und Christian Markoutz.

Spätestens um 7 Uhr - manchmal schon früher – sind sie einsatzbereit, wobei es keine Rolle spielt, ob es trocken oder nass, warm oder kalt ist.

In Ausnahmefällen, wie sie etwa in besonders strengen Wintern vorkommen, ist nach Bedarf sogar ein Rund-um-die-Uhr-Schichtbetrieb notwendig, um die Straßen von Schnee und Eis zu befreien.

Enormen Zeit- und Arbeitsaufwand erfordert die Reinhaltung und die Rasenpflege der öffentlichen Flächen sowie die Betreuung des Drauradweges.

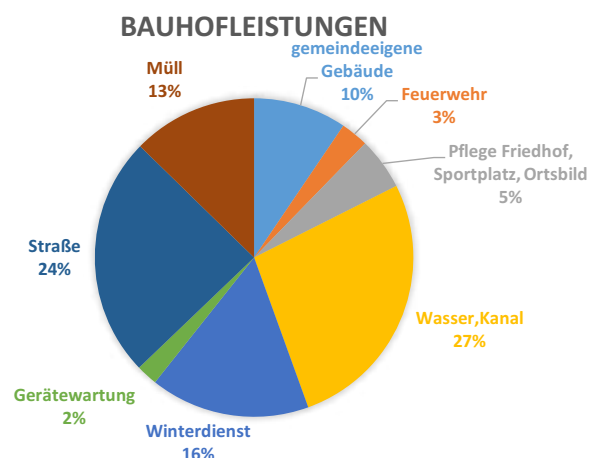
Die zentrale Altstoffsammlung am Bauhof hat sich hervorragend bewährt und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Fachgerechtes Sortieren und Einhalten Mülltrennregeln durch die Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen erleichtern den Mitarbeitern des Bauhofes die Reinhaltung des Areals. Die Zutrittskontrolle und die Videoüberwachung am Bau soll auch die Geltendmachung von Schadensersatz für unsachgemäße Müllentsorgung ermöglichen. Ein Großteil des Arbeitsaufwandes „Müll“ in der untenstehenden Graphik ergibt sich aus den Öffnungszeiten zur Altstoff-

sammlung. Die nun freiwerdenden Ressourcen können für die vielen anderen Arbeitsfelder genutzt werden:

- Instandhaltung von Gemeindestraßen, Rad- und Wanderwegen
- Wartung Straßenbeleuchtung
- Verkehrszeichen reinigen, aufstellen und einsammeln
- Winterdienst
- Instandhaltung und Überwachung der Gemeindewasserversorgungsanlage
- Errichtung von Wasseranschlüssen
- Instandhaltung von Gemeindegebäuden
- Rasenmähen, Baum- und Heckenschneiden
- Pflege des Spiel- und Sportplatzes
- Aufstellen der Sitzbänke
- Abfallsammlung an öffentlichen Plätzen und an den Bushaltestellen
- Sperrmüllsammlungen
- Wartung der gemeindeeigenen Geräte
- Mithilfe bei Vorbereitungen für Veranstaltungen (Bühne, Bestuhlung, Tontechnik...)
- Krankenbetten zustellen
- Katastrophen- und Feuerwehreinsätze



Christian Markoutz ist seit 2011 und Erwin Thomitz seit 2001 im Bauhof beschäftigt. Unterstützt werden sie in dieser Saison von Jakob Egger.



KURZ ZUSAMMENGEFASST:
OHNE Bauhof würde vieles nicht möglich sein.

Der Gemeindebauhof ist das Bindeglied zwischen der Verwaltung und dem Bürger. Natürlich gibt es immer wieder Anregungen seitens der Bürger, dass dies und jenes noch gemacht werden müsste, aber man sollte immer daran denken, dass die Gemeindebauhofmitarbeiter viele verschiedene Aufgaben haben und nicht überall gleichzeitig sein können.

Nicht zu vergessen ist, dass die Mitarbeiter die erforderlichen Schulungen als Wassermeister, Wasserwart, Brandschutzbeauftragter, Altstoffsammelbeauftragter, Hauswart und in Erster Hilfe absolvieren.

Ich möchte hiermit die Gelegenheit nutzen, den Bauhofmitarbeitern für die erbrachten Arbeiten und die tolle Zusammenarbeit zu danken und ihnen auch auf diesem Wege die gebührende Anerkennung auszudrücken.

Ing. Christian Tscherteu

Bundespräsidentenwahl 2016 – So hat Gallizien gewählt:

Wahlberechtigte	2. Wahlgang		Endergebnis		Vergleich	
	Stimmen	%	1. Wahlgang	%	1. – 2. Wahlgang	%
	1.438		1.438			
Abgegebene	993	69,1 %	952	66,2 %	+41	+2,9 %
Ungültige	56	5,6 %	34	3,6 %	+22	+2,1 %
Gültige	937	94,4 %	918	96,4 %	+19	-2,1 %
Davon entfielen auf die einzelnen Wahlwerber						
Ing. Norbert Hofer	611	65,2 %	372	40,5 %	+239	+24,7 %
Dr. Alexander Van der Bellen	326	34,8 %	108	11,8 %	+218	+23,0 %



Hanko GmbH
Design und Sonnenschutz

www.folie-rollo.com
office.hanko@folie-rollo.com
04221 - 2878
Enzelsdorf 26, 9132 Gallizien

Ihr verlässlicher Partner
für die Bereiche
Druck und Plot
Sonnenschutzfolien
Sicherheits- und Insektenschutz

**Sie planen einen Umbau, Neubau oder eine Sanierung
und benötigen einen Sonnenschutz oder Sichtschutz?
Wir beraten Sie gerne!**

**Kontaktieren sie uns unter
04221 2878 oder senden sie uns ihre Anfrage per Mail an
office.hanko@folie-rollo.com.**

**Echt viel Auswahl, echt gute Beratung
und echte Handwerksqualität.**

BR Zuverlässig wie keiner
Böden Rainer
Beratung - Verkauf - Verlegung von

- ★ PVC Böden
- ★ Vinylböden
- ★ Parkett – Laminat – Melanböden
- ★ Teppichböden

Geschäft und Büro
Pischeldorferstrasse 263, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel: +43 / (0)463 / 89 00 55 Fax: +43 / (0)463 / 89 00 55 15
Mail: office@boeden-rainer.at Internet: www.boeden-rainer.at

INKU
FACHBERATER



Jauntaler-Bauernbier

Familie Sorger

T. 04221/2031 M. 0650/5078809
9132 Gallizien, Pirk 1
info@jauntaler-bauernbier.at
www.jauntaler-bauernbier.at

Geöffnet von Mai bis September,
16.00 – 22.00 Uhr, Montag Ruhetag.

Ideal auch für Familien- und Firmenfeiern. Abhofverkauf



Baubewilligungen

Zeitraum 01.03.2016 – 31.05.2016

GLANTSCHNIG Mario – Umbau des bestehenden Wohnhauses, Goritschach

Baumitteilungen

Zeitraum 01.03.2016 – 31.05.2016

ESTERL Adolf – Errichtung eines Abstellraumes, Wildenstein

HABERNIG Valentin – Abbruch des bestehenden Zaunes + Neuerrichtung, Gallizien

KRUTNER Kurt – Errichtung eines Gartenhauses, Glantschach

MAK Friedrich – Instandsetzung der Dacheindeckung und Dachrinnen, Moos

MAGEK Rainer – Zubau zum bestehenden Nebengebäude, Wildenstein

WUTTE Johannes – Errichtung einer Gartenhütte, Abtei

JORDAN Franz – Instandsetzung der Dacheindeckung, Goritschach

KUMERZ Rudolf – Errichtung einer Solaranlage und Erneuerung der Fassade, Moos

REINWALD Stefan – Errichtung einer Einfriedung sowie Instandsetzung der Dacheindeckung, Moos

MORITZ Josef – Errichtung einer Überdachung, Gallizien

Widmungen 2016

Wir bitten Sie, Widmungsanträge bis 1. August 2016 am Gemeindeamt einzureichen.

Mit besten Empfehlungen aus dem Kärntner Unterland

*** BAUERNSPEZIALITÄTEN & PIZZA ***

*Landgasthaus
Jessernig*

Wildenstein 10 - 9132 Gallizien Telefon 0 42 21/26 10 -
www.jessernig.at / E-Mail: ignaz.jernej@aon.at

- * **Bauernspezialitäten** aus eigener Erzeugung
- * **Bauernbuffet's** und **Catering Service**
- * **Durchgehend warme Küche ab 11⁰⁰**
- * **Räumlichkeiten** für Geburtstagsfeiern, Taufen, Hochzeiten, usw. (Kleiner Saal 45 Pers., Gr. Saal 150 Personen.
- * **Schöner Sitzgarten**, Spielwiese für Kinder
- * **Ruhige Lage**
- * **Busse** herzlich willkommen!
(Kurzer Telefonischer Anruf erbeten)

**Im Sommer täglich bei Schönwetter
ab 13.00 am LINSENDORFERSEE!**

COIFFEUR **K**ARIN
www.coiffeur-karin.at

// +43.(0)4225.2518
// mochorko.k@a1.net
// Klopeinerstrasse 4
9131 Grafenstein



**Container
service
Baustellen
entsorgung**

GOJER.at
Der Entsorger

office@gojer.at 04232 89222

Entsorgung von Getränkeverbundkartons im Gelben Sack/der Gelben Tonne

Ab sofort werden Getränkeverbundkartons (GVK) nicht mehr in der Ökobox oder einem eigens dafür aufgestellten Behälter/Sack (Wohnanlagen, Sammelstellen Gemeinden) gesammelt, sondern ausschließlich in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack.

Somit werden in der Gelben Tonne/im Gelben Sack nun nicht nur alle Arten von Plastikflaschen gesammelt, sondern auch „Milch- und Saftpackeln“.

Die gemeinsame Sammlung dieser Verpackungen erfolgt aus Kostengründen, die Sortierung und Verwertung ist nach wie vor gewährleistet.

Aus Plastikflaschen werden neue Plastikflaschen recycelt und die Getränkeverbundkartons werden dahingehend aufbereitet, dass der Kartonanteil abgelöst und wiederverwertet wird.



**GVK und Plastikflaschen
gemeinsam sammeln!**

Bitte werfen Sie daher die Getränkeverbundkartons keinesfalls in den Restmüll, sondern in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack.

Recycling ist sinnvoll.

Sammeln Sie Ihre Verpackungsabfälle getrennt!

Lärm: Rücksicht auf die Nachbarn ist angesagt

Die sommerlichen Temperaturen bieten die erfreuliche Möglichkeit, Aktivitäten in die freie Natur- öffentliche Plätze, Gärten aber auch Balkone, Terrassen, etc. – zu verlagern. Damit verbunden ist manchmal auch eine zusätzliche Lärm-erzeugung im öffentlichen Raum, die - sofern sie ein ortübliches und zumutbares Maß nicht überschreitet – nur selten zu Problemen in der örtlichen Gemeinschaft führt. Daher hat die Gemeinde Gallizien bisher keine eigene ortspolizeiliche Verordnung beschlossen und es gelten das Kärntner Landes-sicherheitsgesetz und das ABGB.

§ 2 Kärntner Landessicherheitsgesetz - Lärmerregung.

..[(1) Wer ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht eine Verwaltungsübertretung.

(2) Unter störendem Lärm sind die wegen ihrer Lautstärke für das menschliche Empfindungsvermögen unangenehm in Erscheinung tretenden Geräusche zu verstehen.

(3) Lärm wird dann ungebührlicherweise erregt, wenn das Tun oder Unterlassen, das zur Erregung des Lärms führt, jene Rücksichten vermissen läßt, die im Zusammenleben mit anderen Menschen verlangt werden müssen.]..

Wenn die Grenzen der Zumutbarkeit überschritten werden, stellt sich sowohl beim Lärm - aber auch bei der Geruchsbe-lästigung - die Frage der rechtlichen Möglichkeiten, um einen allgemein vertretbaren Zustand herzustellen. In zivilrechtlicher Hinsicht ist dabei vor allem § 364 des allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches (ABGB) – durch den ausdrück-lich angeordnet wird, dass "die Eigentümer benachbarter Grundstücke bei der Ausübung ihrer Rechte aufeinander

Rücksicht zu nehmen haben" (§ 364 Abs. 1 letzter Satz ABGB) – von zentraler Bedeutung.

Sonderfall Gastgärten:

Gastgärten, die sich auf öffentlichem Grund befinden oder an öffentliche Verkehrsflächen angrenzen, dürfen jedenfalls von 8 bis 23 Uhr betrieben werden, wenn sie ausschließlich der Verabreichung von Speisen und dem Ausschank von Getränken dienen, lautes Sprechen, Singen und Musizieren in ihnen vom Gastgewerbetreibenden untersagt ist und auf dieses Verbot hinweisende Anschläge dauerhaft und von allen Zugängen zum Gastgarten deutlich erkennbar ange-bracht sind.

Gastgärten, die sich weder auf öffentlichem Grund befinden, noch an öffentliche Verkehrsflächen angrenzen, dürfen jedenfalls von 9 bis 22 Uhr betrieben werden, wenn sie die Voraussetzungen des ersten Satzes erfüllen. Ein Gastgarten bedarf einer Betriebsanlagengenehmigung nach § 74 GewO durch die Bezirksverwaltungsbehörde.

Wenn das Verhalten im freien bzw. öffentlichen Raum von gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis für Nachbarn bzw. Anrainer geprägt ist, beugt dies nicht nur Auseinandersetzungen und Anzeigen vor, sondern trägt in besonderer Weise dazu bei, dass es für alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger noch weiterhin ein schöner, erholsamer Sommer wird!

Sicherheit geht uns über alles

Jeder Verkehrsunfall aufgrund falschen Verhaltens oder Unwissenheit ist in unseren Augen ein vermeidbarer Unfall!

Daher wurde für den 30. Mai Verkehrserziehung mit Gocars organisiert. Bei dieser Veranstaltung konnten Kinder allein mit dem Gocar fahren. Diese einmalige Erfahrung, allein mit dem Auto unterwegs gewesen zu sein, behalten die Kinder noch Jahre in Erinnerung.

Der Parcours befand sich auf dem Parkplatz vor dem Kindergarten. Alle Kinder der Volksschule und die Schulanfängerinnen für 2016 / 2017 nahmen daran teil.

Die Pauschale von 390€ übernahm die Gemeinde.

Für die Unterstützung der Gemeinde bedanke ich mich im Namen aller Eltern recht herzlich. Die Radfahrprüfung wurde von allen erfolgreich absolviert.

Als Vertiefung zur Verkehrssicherheit findet für die Kinder am 20. Juni noch ein Radworkshop der AUVA statt.

Ein Highlight waren auch die **Projektstage der 4a in Mallnitz und jene der 4b und 3a in Klagenfurt.**



Freiwillige Radfahrprüfung – 4. a und 4. b



Kärnten aktiv - Mallnitz 4.a Klasse



Kärnten aktiv - Klagenfurt 3.a und 4.b Klasse



Gocars



Ein Portrait:

Marija Artač

Geboren wurde ich am 06.06.1990. Ich wohne in Gallizien. Meine Mutter Maria Artač ist Volksschullehrerin in Bad Eisenkappel, mein Vater, der bekannte Liedschöpfer Hanzi Artač, ist seit 1992 freischaffender Künstler.

Die Volksschule besuchte ich in Bad Eisenkappel, fünf Jahre lernte ich in der Musikschule bei Herrn Max Glaser Akkordeon.

Das Singen und die Musik im Allgemeinen begeistern mich schon seit Kindesbeinen an. Als ich 10 Jahre alt war, schrieb mein Vater ein paar Lieder für mich und fragte mich, ob ich diese singen wollen würde. Ich antwortete ihm, dass ich sie nur dann singe, wenn auch er und Mama mitsingen. So entschlossen wir uns, ein Familienterzett zu gründen. Wir übten einige Zeit und nahmen die

8 Lieder, zu denen Herr Mag. Ivan Sivec aus Slowenien die Texte beisteuerte, schließlich bei Herrn Danilo Ženko in Maribor auf. So entstand unsere Familien-CD „Od Obirja do Triglava“ („Vom Hochobir zum Triglav“).

Mit unserem Terzett traten wir z.B. im RTV Ljubljana in Slowenien, beim „Alpski večer“ in Bled und auf dem Bleiburger Wiesenmarkt auf. Bei der slowenischen Abteilung von Radio Kärnten nahmen wir auch drei Videospots auf.

2008 machte ich die Matura am BG/BRG für Slowenen in Klagenfurt. Im Gymnasium sang ich auch beim Schulchor. 2014 schloss ich das Bachelorstudium „Erziehungs- und Bildungswissenschaft“ an der Universität Klagenfurt ab.

Mein Talent fürs Schreiben bemerkte ich schon in der Schulzeit. Es machte mir immer große Freude Aufsätze zu schreiben, die oft zu wahren „Romanen“ wurden. Meine Lieblingsgegenstände während der Schulzeit waren – wie kann es anders sein – natürlich Musik und Sprachen, noch besonders Deutsch.

Im Jahre 2011 verspürte ich in mir das Verlangen, einen Liedtext zu schreiben. Die Gedanken sprudelten aus mir heraus und so entstand mein erster Text „Das Leben ist ein Traum“. Stolz zeigte ich ihn meinem Vater, der ihn sofort vertonte. Seit dieser Zeit arbeiten mein Vater und ich zusammen.

Unser Schaffensprozess läuft so ab, dass mein Vater zunächst die Melodie schreibt und ich dazu dann einen passenden Text verfasse. Die ersten vier Jahre meines kreativen Schaffens

habe ich ausschließlich in deutscher Sprache geschrieben, seit dem Jahre 2015 dichte ich auch auf Slowenisch. Ich schreibe Texte zu den verschiedensten Themen und drücke in ihnen meine Gefühle und Gedanken aus. Bis jetzt sind aus unserer Zusammenarbeit schon um die

50 Lieder hervorgegangen. Mein Vater arrangiert diese Lieder für Männer-, Frauen- und Gemischte Chöre.

Beim Dichten selber ergeht es mir so, dass ich manchmal Tage habe, an denen mir wenig bis gar nichts Passendes einfällt. Dann aber wiederum kommen Tage, an denen die Gedanken und Verse gleich so aus mir herausprudeln. Kommen mir diese guten Einfälle, muss ich sie sofort aufschreiben, da sie sonst schneller als man denkt wieder in Vergessenheit geraten.

Mein größtes Hobby neben dem Dichten ist das Singen. So singe ich seit 2010 mit großer Begeisterung beim Gemischten Chor Grafenstein. Ich kann von mir sagen, dass die Musik mein Lebenselixier ist.

Das Leben ist ein Traum

Text: Marija Artač
Musik: Hanzi Artač

Vers 1:

Das Leben ist ein Traum,
der kommt, und wieder geht,
des Menschen Lebensbaum
im Winde schnell verweht.
Der Himmel gibt uns Kraft,
das alles durchzusteh'n,
beschützt durch eine Macht,
den rechten Weg zu geh'n.

Vers 2:

Und ist es manchmal schwer,
verlässt dich gar der Mut,
ist auch dein Herz so leer,
glaub dran, `s wird wieder gut.
Das Leben ist ein Traum,
es kommt nie mehr zurück,
wir geh'n durch Zeit und Raum,
d'rum lebe jetzt dein Glück.

Novo življenje

Besedilo: Marija Artač
Glasba: Hanzi Artač

Verz 1:

Temni, mrzli zimski dnevi
nam težili so srce,
saj v meglo so zavili
polja, hiše in gore.

Zdaj pa zgodaj zjutraj sonce
že nasmeje se v pozdrav,
mavrično obarva hribe,
svet postane ves sanjaj.

Verz 2:

Dolgo časa vsa narava
mirno je počivala,
v zimskem spanju je čakala,
o pomladi sanjala.

Zdaj pa vsako jutro ptički
pesmi nežne nam pojo,
z roko v roki pa že parčki
srečni se sprehajajo.

Refren:

Novo se življenje zdaj prebujajo,
saj med nas prišla je spet pomlad.
Že najlepše rože nam cvetijo,
sončni žarki pa so kot zaklad.

JULI

KW	1	FR	
	2	SA	
	3	SO	
27	4	MO	
	5	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	6	MI	
	7	DO	Restmüll 15:00–17:00 Pflegestammtisch 17:00–18:00 Rechtsberatung Dr. Opetnik
	8	FR	Schulschluss 15:00–20:00 Gallizianer Moarkt
	9	SA	09:00–11:00 Altstoffe
	10	SO	10.00 Oldtimertreffen, VS Möchling
28	11	MO	
	12	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	13	MI	
	14	DO	16:00 Steuersprechtag Mag. Klokár
	15	FR	
	16	SA	09:00–12:00 KostNixLaden
	17	SO	
29	18	MO	
	19	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	20	MI	
	21	DO	Restmüll 17:00–18:00 Notar Dr. Uznik 18:00 Dr. Aspernig - Beratung (Gemeideamt)
	22	FR	
	23	SA	09:00–11:00 Altstoffe

KW	24	SO	10:00 Pfarrfest Gallizien
30	25	MO	
	26	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	27	MI	
	28	DO	
	29	FR	
	30	SA	9:00–12:00 KostNixLaden
	31	SO	

AUGUST

31	1	MO	
	2	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	3	MI	
	4	DO	Restmüll 15:00–17:00 Pflegestammtisch 17:00–18:00 Rechtsberatung Dr. Opetnik
	5	FR	20:00 Klika und Humus, Wasserfall
	6	SA	09:00–11:00 Altstoffe Feuerwehrfest Gallizien
	7	SO	Feuerwehrfest Gallizien
32	8	MO	Papier
	9	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	10	MI	Plastik
	11	DO	16:00 Steuersprechtag Mag. Klokár
	12	FR	15:00–20:00 Gallizianer Moarkt
	13	SA	9:00–12:00 KostNixLaden Schnapsturnier, SV Vellach
	14	SO	
33	15	MO	Redaktionsschluss Maria Himmelfahrt

KW	16	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	17	MI	
	18	DO	Restmüll 17:00–18:00 Notar Dr. Uznik 18:00 Dr. Aspernig - Beratung (Gemeideamt)
	19	FR	
	20	SA	17:00–19:00 Altstoffe
	21	SO	
34	22	MO	
	23	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	24	MI	
	25	DO	
	26	FR	Bundesmeisterschaften Bogenschießen
	27	SA	Bundesmeisterschaften Bogenschießen 20:00 Mölltaler Open-Air, Wasserfall 9:00–12:00 KostNixLaden
	28	SO	Bundesmeisterschaften Bogenschießen
35	29	MO	
	30	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	31	MI	

SEPTEMBER

	1	DO	Restmüll 15:00–17:00 Pflegestammtisch 17:00–18:00 Rechtsberatung Dr. Opetnik
	2	FR	
	3	SA	09:00–11:00 Altstoffe
	4	SO	
36	5	MO	
	6	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	7	MI	

KW	8	DO	16:00 Steuersprechtag Mag. Klokar 17:00 Bau- und Energieberatung Ing. Ramsak
	9	FR	15:00–20:00 Gallizianer Moarkt
	10	SA	9:00–12:00 KostNixLaden
	11	SO	Sportlerkirchtag
37	12	MO	Schulbeginn
	13	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	14	MI	
	15	DO	Restmüll 17:00–18:00 Notar Dr. Uznik
	16	FR	
	17	SA	09:00–11:00 Altstoffe
	18	SO	
38	19	MO	Papier
	20	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	21	MI	
	22	DO	
	23	FR	
	24	SA	9:00–12:00 KostNixLaden
	25	SO	
39	26	MO	
	27	DI	17:00–19:00 Altstoffe
	28	MI	
	29	DO	Restmüll
	30	FR	

In der Gemeindezeitung soll den Gemeindebürgern ein Einblick in die Tätigkeiten von Ausschüssen und Initiativen der Gemeinde gegeben werden.

Dieses Mal:

Die Arge NATURSCHUTZ mit Sitz in Klagenfurt bietet als gemeinnütziger Verein umfassende und unbürokratische Hilfe in allen Fragen des Naturschutzes. Der Verein wurde 1993 gegründet und ist seit Juni 2003 in ganz Österreich tätig.

Er ist die Naturschutz-Anlaufstelle für alle Bürger, Gemeinden, Organisationen, Schulen, Firmen, Ämter und Behörden, die sich für die vielfältigen Naturschutzaufgaben und Naturthemen interessieren.

Zu den wichtigsten Aufgabenbereichen zählen die Erforschung bedrohter wildlebender Pflanzen und Tiere, ihrer Lebensgemeinschaften und ihrer natürlichen Lebens-

grundlagen, spezielles Arten- und Biotopmanagement sowie eine gezielte Bildungs- und Informationsarbeit in Sachen Naturschutz.

Wichtig ist auch die Kooperation mit Interessensvertretungen zur gemeinsamen Bewältigung der aktuellen Herausforderungen im Naturschutz und gemeinsamen Erarbeitung von Strategien zur nachhaltigen Entwicklung der Lebensbedingungen für Pflanze, Tier und Mensch.

So kooperiert die Arge NATURSCHUTZ schon seit vielen Jahren zu verschiedenen Naturschutz-Themen mit der Gemeinde Gallizien, schwerpunktmäßig zum Schutz der Fledermäuse und der Amphibien.



Blick über den Amphibienzaun

Ein Erfahrungsbericht von ANJA HEINEMANN

Als eingewanderte Dresdnerin lebe ich jetzt seit rund zwei Jahren in der „Gesunden Gemeinde“ Gallizien und habe mit Begeisterung verfolgt, welche Vielzahl an Angeboten engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger planen und umsetzen.

„Was könnte ich selber beitragen?“, habe ich mich gefragt, und erinnerte mich an die vielen überfahrenen Kröten und Frösche, die ich regelmäßig im Frühjahr und Herbst in Moos auf meiner Arbeitsstrecke zwischen Pirk und Klagenfurt

sehe. Zu einer gesunden Gemeinde gehört eine intakte biologische Umwelt. Aber bis zum diesjährigen Frühjahr hatte sich noch niemand gefunden, der in Moos den Schutz der Amphibien in die Tat umgesetzt hatte. Bei der Arge NATURSCHUTZ



Alpen-Kammolch



Balkan-Moorfrosch



Teichmolch



Stöcke in den Kübeln helfen Mäusen und anderen ungewollt Gefangenen, wieder ins Freie zu klettern.



Laubfrosch



Die Moorfrosch-Männchen färben sich zur Paarungszeit blau.



Erdkrötenpaar. Das Männchen umklammert das Weibchen bis zum Laichzeitpunkt, damit es die Eier sofort befruchten kann.



Mit ca. 10-12 cm Länge ist diese überfahrene Erdkröte vergleichsweise klein. Dennoch hätte sie gesehen werden können.



Bei der Arbeit am Schutzzaun braucht man gute Augen. Entdecken Sie den Frosch auf dem Foto?



Erdkröte



Grasfrosch



Springfrosch



Grünfrösche

habe ich erfahren, dass es im Rahmen des kärntenweiten Projekts „Rettet die Frösche“ schon lange das Anliegen gibt, die Mooser Amphibienwanderstrecke zu schützen. Aber, so Frau Mag. Karina Smole-Wiener, Projektleiterin Amphibienschutz, es braucht freiwillige Helfer, und die sind trotz engagierter Öffentlichkeitsarbeit leider rar. Da ich nun als Freiwillige zur Verfügung stand, haben auf Initiative Frau Smole-Wieners die fleißigen Hände der Straßenmeisterei Eisenkappel rund vierhundert Meter Kunststoffzaun aufgebaut und alle zwanzig Meter Kübel ins Erdreich gesetzt. Ich habe die Bohr- und Zaunarbeiten beobachtet und gesehen, wie viel Mühe dahintersteckt und möchte an dieser Stelle gemeinsam mit der Arge NATURSCHUTZ „Danke!“ sagen. Denn selbstverständlich ist das bei weiteren 5900 m auf- und abzubauen Amphibienschutzzäunen nicht gewesen.

Wie reich die Gemeinde Gallizien ist, weiß sie vielleicht gar nicht. Und zwar reich an Arten. Gefunden und gerettet werden konnten neben zahlreichen Erdkröten auch Braunfrösche (hierzu gehören Gras-, Spring- und Balkan-Moorfrosch), Grünfrösche (dazu zählen der Seefrosch, der kleine Wasserfrosch und der Teichfrosch) und weiters Laubfrösche, Teich- und Alpen-Kammolche (siehe Fotostrecke).

Vom 7. März bis zum 14. April 2016 bin ich jeden Morgen nach Moos gefahren und habe die Kübel geleert, die Arten bestimmt, die Funde dokumentiert, die Tiere auf die andere Straßenseite getragen, die Toten gezählt und von der Straße entfernt (um Doppelzählungen zu vermeiden). Die Mühe hat sich gelohnt: 1893 Tiere haben ihren Weg zu den Laichgewässern in den Drauwägen unbeschadet gefunden.



400 Meter Zaun und 22 Kübel in Moos retteten ca. 1.800 Amphibien das Leben.

Beruflich betreue ich morgens und nachmittags schwerstbehinderte Kinder in Klagenfurt. Wenn ich dort einmal länger gebraucht wurde oder wenn ich an einem Wochenende meine Ausbildung zur ehrenamtlichen Hospizbegleiterin wahrgenommen habe, dann brauchte ich dringend jemanden, der die Tiere an meiner Stelle betreute. Das war Herr Heinz Offner aus Moos. Er war zuverlässig und hilfsbereit zur Stelle, wenn ich ihn brauchte, und das hat mir an manchen Tagen viel Last genommen. Eintausend Dank, lieber Herr Offner! An dieser Stelle soll nicht unerwähnt bleiben, dass es in der Gemeinde Gallizien noch weitere Amphibienwanderstrecken gibt. So wird am Wildensteiner Moor seit 1992 die Frühjahrswanderung der Frösche, Kröten und Molche mit der so genannten Zaun-Kübel-Methode geschützt. Die tägliche Betreuung wurde über 20 Jahre lang von Fam. Egger übernommen, in den letzten Jahren von Herrn Hans Rainer. Allen Mithelfern vielen Dank für Ihr Engagement, mit dem jährlich zwischen 3000 und über 5000 Amphibien gerettet wurden. Auch über die Gemeindestraße zwischen Kreanzach und Enzelsdorf wandern im Frühjahr viele Amphibien. Hier werden die Autofahrer aufgerufen, von ca. Mitte März bis Mitte April in der Zeit zwischen 20 Uhr abends und 5 Uhr früh die Gemeindestraße nicht zu befahren und andere Zufahrts-

möglichkeiten zu nutzen. Dank der Rücksichtnahme der Autofahrer können viele der gefährdeten Amphibien gerettet werden.

Ich habe meinen Beitrag für die „Gesunde Gemeinde“ Gallizien nicht bereut und werde ihn im kommenden Frühjahr wieder leisten, wenn meine Arbeitszeiten es zulassen.

Wissenswertes und Interessantes zu Amphibienarten und -schutz erfahren Sie unter:

www.arge-naturschutz.at

www.amphibienschutz.at

oder in den Informationsblättern der Arge NATURSCHUTZ.

Autorin:

Mag. Anja Heinemann,
ehrenamtliche Betreuerin Amphibienwanderstrecke Moos

Fachliche Ergänzungen:

Mag. Karina Smole-Wiener, Arge NATURSCHUTZ

Telefon: +43/463/32 96 66

E-mail: office@arge-naturschutz.at

Interessierte Freiwillige können sich gerne hier melden!

Fotonachweise: 2 Fotos Moorfrosch: Arge NATURSCHUTZ
Alle anderen Fotos: Anja Heinemann

HEIZUNGS TECHNIK

Jernej Werner

Feld 4
9132 Gallizien

Tel.: 0664 / 1185 595

E-Mail: jernejwerner@gmail.com



Jeder Todesfall geht stets mit Trauer und Schmerz einher und erfordert Maßnahmen, die in einer bestimmten Reihenfolge und innerhalb eines meist vorgegebenen Zeitraumes vor und nach der Beerdigung einer/s Verstorbenen zu treffen sind.

Die Bestattung der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See ist stets bestrebt, Ihnen in so schweren und traurigen Stunden bestmöglich zur Seite zu stehen.

Bestattung der Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See

Telefon (04239) 2224-29

Mobil 0664 80224330

Fax (04239) 2935



Bild und Text: Arbeitskreisleiterin
Vizebgm. Sonja Krassnig

Kräuterwanderung

Dr. Maureen Devine zeigte uns bei unseren Kräuterwanderungen Pflanzen und Heilkräuter, die vor unserer Haustüre oder im Garten wachsen und uns oft nur als lästiges Unkraut bekannt sind. Doch viele Wildpflanzen sind nicht nur reich an heilkräftigen Inhaltsstoffen, durch ihren hohen Vitamingehalt, Vitalstoffe und ihren intensiven Geschmack bringen sie auch Abwechslung in unsere Küche.

Die leicht geführte Kräuterwanderung dauerte 2 Stunden. Die Wanderung führte entlang des „Gallizianer Feldes“. Es wurden die Kräuter am Weg vor Ort gezeigt, erklärt und gesammelt.

Ein kleiner Auszug zum Spitzwegerich:

Im 2. Weltkrieg wurden die Wunden der Verletzten mit Spitzwegerich als "Antibiotikum" versorgt. Auch heute sollen die Blätter bei langen Fußmärschen das Wundlaufen verhindern, was ihm im Volksmund den Namen "Wundwegerich" einbrachte.

Bei kleinen Verletzungen oder Insektenstichen etwas gereinigte Spitzwegerichblätter zerreiben (oder zerkaugen) und auf die wunde Körperstelle aufbringen. Auch Shakespeare wusste von dieser wundheilenden Wirkung und führt in seinen Dramen oftmals „plantain“ als Mittel gegen Verletzungen auf der Haut an.

Nicht nur aufgrund seiner heilsamen Wirkung ist der Spitzwegerich beliebt, sondern auch als Nahrungsmittel. Die gesamte Pflanze ist essbar. Die jungen Blätter schmecken besonders als Rohkost im Salat oder in Aufstrichen. Wer den leicht bitteren Geschmack ein wenig abschwächen möchte, legt die Blätter kurz in ein Salzwasserbad. Die etwas älteren können wie Spinat gekocht, gedünstet oder angebraten werden. Die Knospen haben ein leicht nussiges Aroma, ähnlich den Champignons.



..auch die Kinder hatten sichtlich ihren Spass dabei



Das Bild zeigt die Gruppe auf der Suche nach dem Breit- und Spitzwegerich

Geführte Meditation mit Dr. Andreas Aspernig



Eine intensive und tiefe meditative Erfahrung mithilfe achtsamer Wahrnehmung und Livemusik.

In der kürzlich veranstalteten geführten Meditation konnte mittels Livemusik ein Klangraum geschaffen werden, worin die Sinne zur Ruhe kamen. Im Liegen entspannte sich

unser Körper und die Konzentration auf die Musik, die, mit verschiedenen, live gespielten Instrumenten, über das Gehör die Aufmerksamkeit bindeten.

Gleichzeitig wurde versucht, sich der Atmung bewusst zu werden und kleine Pausen einzuführen zwischen Einatmung und Ausatmung. Gedanken stellten sich so nur noch flüchtig ein. Die Klangwelt der Instrumente mit ihren Obertönen führte zu tieferen Schichten des Bewusstseins. Bilder stellten sich ein und teilten mit. Während diesem Prozess entspannte sich Körper, Seele und Geist und wir tankten Lebensenergie "Prana".



KostNixLaden

Eine Idee zieht immer weitere Kreise

Um der Wegwerfgesellschaft einen Riegel vorzuschieben, haben ein paar GemeindebürgerInnen den Wunsch geäußert, auch einen KostNixLaden in unserer Gemeinde zu öffnen. Inzwischen wurde der Wunsch wahr und hiermit laden wir alle InteressentInnen, die beim Aufbau des Ladens mitarbeiten wollen, zu unserem ersten Treffen **am Samstag, 16. Juli, 2016 um 9 Uhr** in der Volksschule Möchling, ein.

Was ist ein KostNixLaden?

Im "Kost-Nix-Laden" kann man etwa Gewand, Spielzeug oder Bücher abgeben, wenn man das selbst nicht mehr benötigt. Umgekehrt kann jede/r etwas vorbeibringen, das sie/er nicht mehr braucht, das aber für andere möglicherweise von Nutzen sein kann. Es handelt sich um eine Art Tauschgeschäft, mit Geld wird nicht bezahlt. Der "Kost-Nix-Laden" soll auch als Kommunikationszentrum dienen.

Die Gegenstände gebrauchen zu können (oder nett zu finden) ist die einzige Bedingung dafür, sie mitnehmen zu dürfen.

Warum ein KostNixLaden? Ein KostNixLaden ist ein wichtiges gesellschaftliches Sozialprojekt.

Der KostNixLaden betreibt eine Schenkwirtschaft. Dadurch verlieren die Gegenstände ihren Geldwert, nicht aber ihren Gebrauchswert! So wollen wir der Konsum- und Wegwerfgesellschaft entgegenwirken und einen bewussteren Umgang mit den Ressourcen fördern.

„Wer seine Ziele immer erreicht, der hat sie zu niedrig gesetzt.“

Herbert von Karajan

Mit zwiespältigen Gefühlen fuhr **Romana Zablatnik** am 21. Mai zu den **Österr. Schwimmstaatsmeisterschaften** nach Salzburg/Rif. Einerseits, weil sie erst zum zweiten Mal daran teilnahm, und andererseits, weil die Vereine aus Wien, Linz und Spittal/Drau mit international erfahrenen Schwimmern an den Start gingen.

Die Wettkämpfe verliefen äußerst spannend und am Ende errang Zablatnik fünf ehrenvolle Platzierungen. Sie belegte den 2. Platz über 50 m Freistil, 50 m und 100 m Rücken, sowie den 3. Platz über 100 m Freistil. Gemeinsam mit den Schwimmerinnen aus Spittal/Drau gewann sie Gold über 4 x 50 m Freistil Staffel.

Das Jauntaler Schwimmteam hat sich für die neue Herbstsaison große Ziele gesetzt und freut sich auf das intensive Sommer-Schwimmtraining am Klopeiner See.



Herbst 2016 – Vorankündigung

- ❖ **GYMNASTIK für Damen und Herren** (wöchentlich)
- ❖ **Strickkurs für Anfänger & Fortgeschrittene** (14tägig)
- ❖ **Duft- und Kräutertreff** (monatlich)
- ❖ **Kinderturnen** (wöchentlich) ab Oktober 2016
- ❖ **Männerkochkurs** (30.09.2016)
- ❖ **Vortrag über Demenz** (13.10.2016)
- ❖ **Infoabend über den Verein „INTEGRATION:KÄRNTEN** – Anfang Oktober

Der Verein INTEGRATION:KÄRNTEN (I:K) ist ein Zusammenschluss betroffener Eltern und ExpertInnen zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderung in allen Lebensbereichen in Kärnten.

Er versteht sich als Interessensvertretung für alle, die beruflich oder privat mit Menschen mit Behinderung befasst, selbst behindert und/oder am Integrationsgedanken interessiert sind und als Anlaufstelle für Initiativen und Organisationen, die für die Teilnahme an einer inklusiven Gesellschaft von Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen eintreten.

Wenn **Katz & Klumpp** einen Spielplatz ausstattet, dann mangelt es den Kindern nicht an Bewegung und Spielspaß. Die Volksschule Gallizien wurde von uns vor kurzem in den Ferien mit einem modernen und aktiven Bewegungsspielplatz ausgestattet.

Spielplatzgeräte aus Robinie, TÜV-geprüft, werden die Freizeit der Kinder sinnvoll verbringen lassen.

Was Sie bei uns sonst noch kriegen, finden Sie auf www.spielplatzgeraete.at



Katz & Klumpp GesmbH.
Seit 1911

Spielplatzgeräte · Lärmschutzwände · Sitzgarnituren · Blumenkästen

Pergolen · Zäune · Sichtschutzwände

9586 Fürnitz / Villach · Kärntner Straße 11

Telefon 0 42 57 / 21 31 - 0 Fax 0 42 57 / 21 31-75

office@katzklumpp.at · www.katzklumpp.at

... für alle, die nicht dabei sein konnten

Lückenschluss Radweg Moos



Durch den Lückenschluss des Radweges führt nun der überregionale Radweg R1D am Drauradweg R1, Abzweigung Annabrücke über Moos - Gallizien – Krejanzach – Enzelsdorf – Glantschach – Drabunaschach- nach Sittersdorf, von dort über Globasnitz, Bleiburg wieder in den R1 Drauradweg.

Singen im Mai – MGV Obirklang



Gemeinsam mit Dominikus mit seinen Musikern und dem Gemischten Chor Zweinitz bot der MGV Obirklang einen unterhaltsamen Abend quer durch das umfangreiche Repertoire.



Flurreinigung

Über 40 Freiwillige sorgten für ein noch schöneres Gallizien – DANKE!



Maibaum- aufstellen – ARBÖ Gallizien

Glück, Segen,
Wohlstand und
Gedeihen soll
der Maibaum
einer alter Tradition
folgend
bringen.

Modrijani Open-Air



Die Erwartungen des Publikums, aus Nah und Fern wurden im vollen Ausmaß erfüllt. Nicht einmal der Regen konnte die Stimmung trüben.

Eröffnung der Photovoltaikanlage ARA-Gallizien



Bgm. Hannes Mak und LR Rolf Holub ließen sich den interessanten Blick auf die neu errichtete Photovoltaikanlage nicht entgehen.

Der Weg zum Wohlbefinden führt nach Unterkrain

„Durch die Kraft der Berührung das Leben jedes Einzelnen in Einklang mit sich selbst zu bringen und damit zu ermöglichen, die selbstheilenden Kräfte des eigenen Körpers wieder neu zu entdecken, zu aktivieren und zu stärken.“

Nicht konkurrierend, sondern ergänzend und dem gleichen Ziel folgend, bieten die **Masseurinnen Annemarie Bergmann** und **Sarah Kaiser** in ihren Praxen ein umfangreiches Angebot an Massagetechniken an.

Kaiserliche Massagen

Möchten Sie einmal Ihrem Alltag entfliehen, dann besuchen Sie mich in meiner Wellnessoase!

Genießen Sie ausgewählte natürliche Öle und entspannende Hände in einer angenehmen Umgebung.



Sarah Cornelia Kaiser

T: 0664 408 31 94
E: Sarah.k8@gmx.at

www.sarah-kaiser.at

Bin nach meiner
Karenzzeit wieder
für Sie da und freue
mich auf Ihren Anruf!

Gerne begrüße ich dich
in meiner

Massagepraxis



Annemarie Bergmann
Heilmasseurin

Fischerweg 8
9122 St. Kanzian

Tel 0664/4737587

annemarie.bergmann@aon.at

Ab August habe ich eine neue Adresse!
Unterkrain 23, 9132 Gallizien

Wohlfühlen schenken!

Massagegutscheine erhältlich

Ab September findet wieder das

Wirbelsäulenfunktionstraining in der Volksschule
Gallizien statt. Bitte um telefonische Anmeldung!

Der erste Bogensportverein in Gallizien

Der Bogensport ist für jede und jeden geeignet. Er bietet sehr viel: „Abschalten“ vom Alltag, Eintauchen in einen ruhigen und entspannenden Sport, Konzentrationsfähigkeit schärfen und Geselliges beisammen sein in einer an und für sich Einzelsportart. Das Alter und verschiedene körperliche Eigenschaften spielen sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene keine Rolle.

Die Suche ist beendet

Der Verein, Archery-Club-Carinthia (Bogensport), mit seinem Obmann **Daniel Sebastian Uschoung** wurde 2014 gegründet. Seither befanden wir uns auf der Suche nach einem geeigneten Platz, um unsere Trainings und Schnupperstunden zu absolvieren.

Nun ist unsere Suche beendet: Unter dem Wildensteiner Wasserfall auf dem Gelände von Fam. Tomaschitz (Gasthof Zenkl) befindet sich nun unsere neue Trainingsstätte. „Wir sind sehr glücklich so einen ausgezeichneten Platz mit all der notwendigen Infrastruktur gefunden zu haben.“ strahlt der Obmann als er vom neuen Trainingsplatz spricht „Die Kulisse mit dem Wasserfall samt dem Rauschen des Flusses mit wenig Wind und ausreichend Sicherheitszonen ist einmalig in Österreich.“



Ich werde Bogensportler/in

Wir wollen nicht nur für unsere archivierten Schützen/innen optimale Trainingsbedingungen schaffen, sondern auch alle Gallizianer und Gallizianerinnen einladen den Bogensport auszuprobieren. Jeden Montag bieten wir eine Schnupperstunde an, weiters gibt es verschiedene Kurse durch die jede und jeder die Kunst des Bogensports verinnerlichen kann und diesen wunderbaren Sport sowohl als Hobby als auch als Wettkampfsport ausüben kann. Die genauen Termine findest Du auf unserer Website und für nähere Informationen komm einfach einmal bei einem unserer Trainings vorbei.

Österreichische Staatsmeisterschaft 2016 in Gallizien

Uns ist nicht nur der Hobbysport wichtig, sondern auch der Spitzensport, deshalb veranstalten wir heuer von 25. August bis 28. August 2016 die österreichische Staatsmeisterschaft in Gallizien am Sportplatz. Über 350 Athleten/innen werden erwartet und werden sich spannende Titelkämpfe liefern. Besucher sind herzlich willkommen und vielleicht werden bei der nächsten österreichischen Staatsmeisterschaft schon ein paar Gallizianer-Bürger als Schütze/in dabei sein.

Sportler/innen im Verein

Daniel Sebastian Uschoung hat neben seiner aktiven Karriere als Bogensportler auch die Prüfung zum staatlich geprüften Trainer absolviert. In seiner aktiven Karriere konnte er bereits etliche Erfolge erzielen: 5-facher österreichischer Meister, Halter von 9 österreichischen Rekorden, 6. Platz beim World-Cup in Polen 2015, 9. Platz beim European Youth Cup 2013 und seit 2010 Mitglied im österreichischen Nationalkader. Beim Archery-Club-Carinthia schießt auch Anita Uschoung, sie konnte ebenfalls schon mit zwei österreichischen Meistertiteln im Team und einigen nationalen Erfolgen aufzeigen.



Einladung zu den
österreichischen Staatsmeisterschaften
und
österreichischen Meisterschaften

World Archery Outdoor

26. – 28. August 2016

Austragungsort Sportplatz Gallizien

Eine Veranstaltung des
Österreichischen Bogensportverbandes
in Zusammenarbeit mit Archery-Club-Carinthia



ARCHERY - ÖSTERREICH



Archery-Club-Carinthia
(Bogensport)

T: 0680 3138227

E: office@archery-carinthia.com

www.archery-carinthia.com
Krejanzach 26, 9132 Gallizien

ZVR: 447346695

VERANSTALTUNGSKALENDER**JULI**

- 08. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien, 15. 00 Uhr
- 10. Oldtimertreffen, Oldtimerfreunde Möchling, VS Möchling, 10. 00 Uhr
- 24. Hl. Messe und Pfarrfest, Pfarrhof Gallizien, 10.00 Uhr

AUGUST

- 05. Klika und Humus, in der Almhütte am Wasserfall, Wildenstein, 20.00 Uhr
- 06. Feuerwehrfest, FF Gallizien, Rüsthaus Gallizien, 20.30 Uhr
- 07. Frühschoppen, FF Gallizien, Rüsthaus Gallizien, 10.30 Uhr
- 12. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien, 15. 00 Uhr
- 13. Schnapsturnier, SV Vellach, Sportplatz Vellach
- 26.-28. Bogensport-Bundesmeisterschaften, Sportplatz Gallizien
- 27. „Die Mölltaler – Open Air“
in der Almhütte am Wasserfall, Wildenstein, 20.00 Uhr

SEPTEMBER

- 09. „Gallizianer Moarkt“, Dorfplatz Gallizien, 15. 00 Uhr
- 11. Sportlerkirchtag, SV Gallizien, Sportplatz Gallizien

GRATIS e-Bike-Verleih

Den Gemeindebürgern und den Gästen der Gemeinde Gallizien stehen ein Herren- und ein Damen-elektrofahrrad zur Verfügung. Nähere Auskünfte über die Verfügbarkeit erhalten Sie im

**GH Jessernig,
Wildenstein 10
Tel. 04221/2610**



Der SPORTVEREIN GALLIZIEN bedankt sich bei Böden Rainer für die gesponserten neuen Sitzbänke!

TERMINE SPRECHTAGE:

Steuersprechstunde	Mag. Hermann Klokar	14. 07. 2016	16.00-17.00
		11. 08. 2016	16.00-17.00
		08. 09. 2016	16.00-17.00
Rechtsberatung	Dr. Manfred Opetnik	07.07.2016	17.00-18.00
		04.08.2016	17.00 -18.00
		01.09.2016	17.00-18.00
Notarsprechstunde	Dr. Thomas Uznik	21. 07. 2016	17.00-18.00
		18.08.2016	17.00-18.00
		15. 09. 2016	17.00-18.00
Bau- und Energieberatung	Ing. Albin Ramšak	08.09.2016	17.00 -18.00

Bitte um telefonische Voranmeldung: 0 42 21 / 22 20

PLAN
WICHER KG

9133 BITTERSDBRUF 100A - TEL.: 04237-2635 - OFFICE@WIMAPLAN.AT

Architektur
Planung für Neu- und Umbau
Bauherrenvertretung
Baumanagement
Energieausweise

Ihr Partner beim Bauen
0664/5200266



Wir gratulieren ...

... den Eltern zur Geburt ihres Kindes

... zum

90. Geburtstag

Franziska Kucher
Ernestine Wulz

85. Geburtstag

Rotim Stefanie
Spende an Kindergarten
Gallizien

80. Geburtstag

Franz Mochar
Maria Sorger
Maria Krische
Theresia Kopanz
Ignaz Sorger

75. Geburtstag

Gertrude Anna Zenkl
Spende an Kindergarten
Gallizien

Manfred Reinhold

Tscherteu

Spende an Nachwuchs
SV Gallizien

Maria Wutej

Engelbert Egger

Spende an Kärntner-
Kinder-Krebshilfe

70. Geburtstag

Annemarie Seidenader
Siegfried Peter Ladnorg
Maria Kuchling
Spende an Kindergarten
Gallizien



Adele Haas



Elias Constantin Janz



Andreas Franz Piroutz



Leonhard Paul Witschnig



90. Geburtstag Ernestine Wulz



80. Geburtstag Maria Sorger

In eigener Sache

Veröffentlichung von Geburtstagen und Eheschließungen

All jene Personen, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages (70., 75., 80., 85. und ab 90.) in der Gemeindezeitung nicht wünschen, werden ersucht, dies der Gemeinde Gallizien unter der 04221/2220 oder gallizien.redaktion@ktn.gde.at mitzuteilen. Von allen anderen Jubilaren, die keine derartige Mitteilung machen, nehmen wir an, dass sie nichts gegen eine Veröffentlichung einzuwenden haben.

Gerne veröffentlichen wir auch Bilder anlässlich einer Geburt oder Eheschließung. Bitte übermitteln Sie diese rechtzeitig in einer Qualität von mindestens 300 dpi, jpg, an:

gallizien.redaktion@ktn.gde.at

Verabschieden mussten wir uns von



Adelheid Kumerz (91)
Anton Sukalia (87)
Gottfried Erwin Buchwald (66)
Hans Erich Markoutz (84)

Aufrichtige Anteilnahme

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe September
ist der **15. August 2016**

Bitte senden Sie Ihre Texte
unformatiert im word-Format an:
gallizien.redaktion@ktn.gde.at

Betreff: Gemeindezeitung

Bilder: Mindestauflösung 300 dpi, jpg

Stand: 31. Mai 2016

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Gallizien, 9132 Gallizien 27, Tel.: 04221/2220, Fax: 04221/2220-3, e-mail: gallizien@ktn.gde.at; Redaktion: Mag. Silke Setz, e-mail: gallizien.redaktion@ktn.gde.at. Gemäß Mediengesetz geben Beiträge, die mit Namen oder Initialen gekennzeichnet sind, nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder! – Verlag, Anzeigen und Druck: Druckerei Hermagoras-Mohorjeva, Adi-Dassler-Gasse 4, 9073 Viktring. Bildnachweis: jeweiliger Verfasser der Beiträge bzw. Gemeinde Gallizien, Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in der gesamten Ausgabe auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

GO-MOBIL® GALLIZIEN

0664/603 603-9132

SEIT 01.07. AUCH IN GALLIZIEN.



Gemeinsam mit der Marktgemeinde Grafenstein haben wir den neuen GO-MOBIL® Verein Grafenstein-Gallizien gegründet. GO-MOBIL® bringt Sie sicher und bequem ans Ziel.

EINSATZZEITEN

Montag - Freitag 8.00 - 24.00
 Samstag 9.00 - 24.00
 Sonntag 9.00 - 22.00

„GO“-FAHRSCHHEINE

Fahrscheine, die sogenannten „GO“, erhalten Sie in allen Mitgliedsbetrieben unserer Gemeinde im Vorverkauf um € 3,80 und direkt in den GO-MOBIL® Fahrzeugen um € 5,20.

FÜR EINE FAHRT/PERSON:

1 GO
 von zu Hause → zum Mitglied
 vom Mitglied → nach Hause
 vom Mitglied → zum Mitglied
 von einem Nichtmitglied → zum Mitglied

2 GO
 von zu Hause → zu einem Nichtmitglied
 von einem Nichtmitglied → nach Hause
 von einem Nichtmitglied → zu einem Nichtmitglied
 vom Mitglied → zu einem Nichtmitglied

GO-MOBIL® MITGLIEDSBETRIEBE IN GALLIZIEN:

Abwehrkämpferbund Gallizien	Mostschenke Linsendorf
Dr. Anna Schwarz	ÖVP Gallizien
FF Abtei	Pfarramt Gallizien, Möchling, Abtei
FF Gallizien	Raiffeisenbank Eberndorf
Firma Robert Tscherteu	Seniorenbund Gallizien
FMW Holzbau GesmbH	SPÖ Gallizien
Friseursalon Sabine	Sportverein Gallizien
Gallizianer Moarktverein	Sportverein Vellach
Gemeinde Gallizien	Tischlerei Hafner
GH Jessernig	Tischlerei Zenkl
GH Zenkl	Tscherteu Bau
Hanko GmbH	Ussar Harald Erdbau
Heizungstechnik Werner Jernej	
Jauntaler Brauerei Sorger	UNSERE SPONSOREN:
Josef Wutej Elektrotechnik	Kornblumen Apotheke
Karosserie-Lackierung JERNEJ	Mafia Stüberl
Kaufhaus Claudia Kulter	ÖAMTC
Mafia Stüberl	Spar Markt Huber



KOMMT WIE GERUFEN!

LAND KÄRNTEN



Konzept und Marke sind geistiges und geschütztes Eigentum von Max Goritschnig, Moosburg

INTERESSIERTE FAHRER/INNEN KÖNNEN SICH GERNE AUF DER GEMEINDE MELDEN.



Tiskarna Druckerei

Mohorjeva Hermagoras

Adi-Dassler-Gasse 4 | 9073 Viktring/Vetrinj
 office@moho-druck.at | www.mohorjeva.at
 Tel.: 0463 / 29 26 64 - 0

Wir bieten Ihnen Nudimo vam:

Offset-Drucktisk

Geschäftsdrucksachen
 Visitenkarten – Kataloge
 Broschüren – Plakate/Poster
 Flyer – Zeitungen – Bücher – ...

Digital-Drucktisk

Werbeschilder – Fahnen
 Großflächenplakate – Aufkleber
 Bedrucken von Alubondplatten
 Roll ups – Diplombanden
 Folienbeschriftung
 Textildruck – u.v.m.